

ABENTEUER IN DER ELFENWELT

ELFQUEST®

2

WENDY PINI
RICHARD PINI



POPCOM



ABENTEUER IN DER ELFENWELT

ELFQUEST®

ZWEITER BAND

VON WENDY UND RICHARD PINI

POPCOM

**Für unsere Leser auf der ganzen Welt,
deren Akzeptanz des Unfassbaren
alles möglich macht.**





WENDY
©86 PINI

I N H A L T

KAPITEL 10

Der verbotene Wald

KAPITEL 11

In der Höhle der Vogelmenschen

KAPITEL 12

Was ist der Weg?

KAPITEL 13

Das Geheimnis der Wolfsreiter

KAPITEL 14

Winnowills Rache

KAPITEL 15

Die Falle in den Bergen

KAPITEL 16

Die Schneeeelfen

KAPITEL 17

Kampf gegen die Trolle

KAPITEL 18

Schatzsuche

KAPITEL 19

Triumph oder Niederlage?

KAPITEL 20

Am Ende der Suche

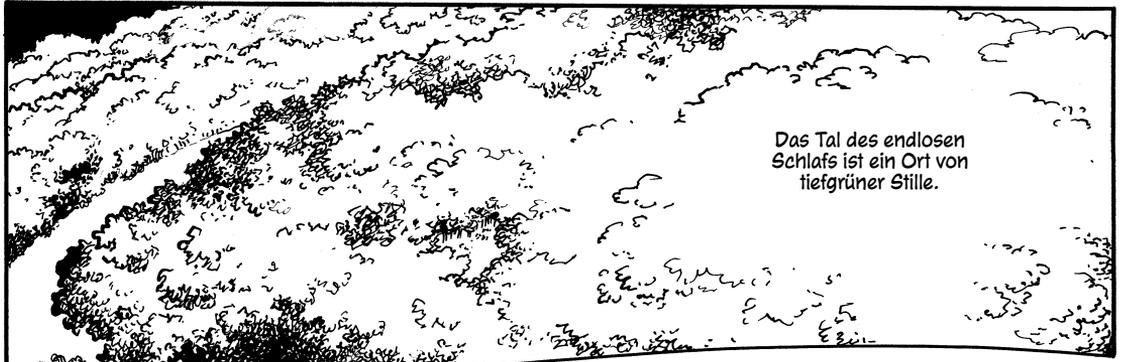
EXTRA

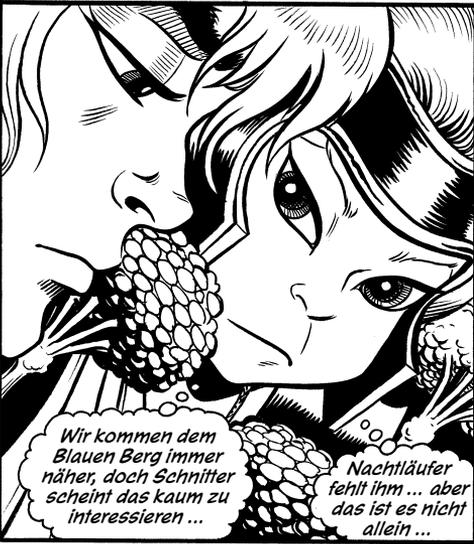
Wie *ElfQuest* entsteht

COVERILLUSTRATIONEN

Deutsche Erstausgabe von 1986







Wir kommen dem Blauen Berg immer näher, doch Schnitter scheint das kaum zu interessieren ...

Nachtläufer fehlt ihm ... aber das ist es nicht allein ...

Immer noch in weiter Ferne und verdeckt von den Bäumen, liegt der Gipfel des blauen Berges, wo die Elfen ein anderes Volk ihrer Art zu finden hoffen. Himmelweis weiß, dass das schwere Herz seines Freundes aufgemuntert werden muss, obwohl es sonst nie vieler Worte zwischen ihnen bedarf ...



Sieh nur! Da oben stehen Leetahs und deine Sterne!

Direkt über uns!

Hm ... so weit weg voneinander ...



Aber sie gehören zusammen!

Ich bin froh, dass Leetah und die Kinder in Sicherheit sind ...

Es war klug von ihr, nicht mitzukommen ...

Dann hältst du mich also für einen Narren?



Hättest du bei dem Sturz von der Klippe nicht die Wurzel erwischt, wärest du ertrunken ...

Ich weiß nicht, was ich ...



Wahrscheinlich wärest du weitergezogen und hättest den Vogelgeistern dein Schwert vorgeführt.

Gut, dass ich noch da bin und es dir nachsehen kann ...



... wenn du dich mal wieder wie ein Troll aufführst!





Wir stehen in seiner Schuld ... Sollen wir nach dem Mädchen suchen?

Von mir aus ...

... obwohl es sicher Zeitverschwendung ist.



Jetzt weiß ich, warum die Menschen diesen Ort »Tal des endlosen Schlafs« nennen.

Es ist so ruhig und still ... Nicht mal ein Luftzug ist zu spüren ...

Dafür aber diese klebrigen ... Spinnennetze! Sie sind überall!

Die Elfen schleichen sich so lautlos durch den verbotenen Wald, wie es nur Wolfsreiter können. Wohin sie ihre Blicke auch wenden, hängt hauchdünnes Gewebe von den Bäumen und schimmert im Sternenlicht ...



Sieh nur ... Kokons! Mehr, als man zählen kann ...

Welche Insekten spinnen derartiges Zeug?

Keine, von denen ich je gehört hätte!

Lass mich raten ... Du bist neugierig, stimmt's?

Na gut ... Einen von denen sehen wir uns mal an ...



TSCHIEP
TSCHIEP

TSIRPP!







Ha ha ...
Du bist ja
ein knuffiges
Kerlchen ...

Gut im
Futter.

Lange
kannst du
noch nicht
allein herum-
treuen ...



Nachtläufer war kaum
größer als du, als wir uns
verbündeten ...

Schnitter schmiegt
sein Gesicht an das
weiche Fell. Da ...



Fünkchen!
Bei allen Kindern
der Hohen!
Sein Fell
riecht nach ...
meiner Tochter!



Schnitter wirbelt herum und rennt zurück
zu Himmelweis.

Meine Nase
hat mich noch
nie getäuscht ...

Aber ich
kann es kaum
glauben ...



Himmelweis würde über
die seltsame Situation, in
der er sich befindet, sicher
das Gleiche sagen ...

... wenn er wach wäre!

Näin! Näin! Näin!

Stilles großes Ding hat
lustigen Arm?!

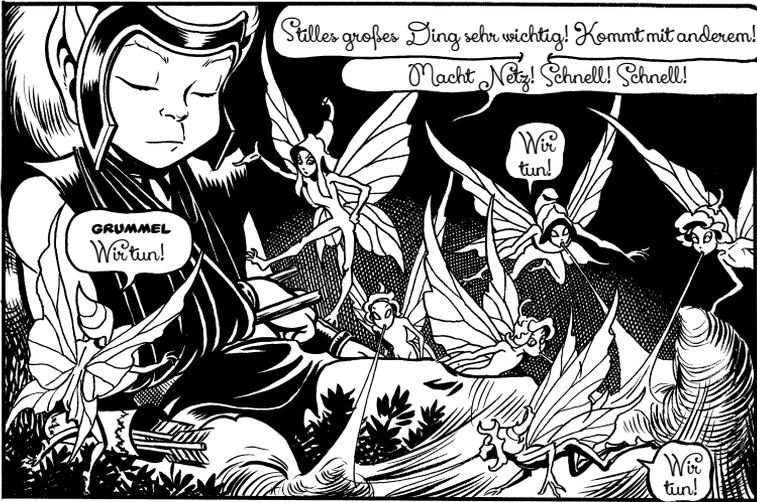
Doll
kaputt!

Geht nicht
in Netz?!

Ist gar nicht gut!

Ist gut genug,
sagt Blumenblattflügel!

Blumenblattflügel weiß!





Hab ich dich!

Spuck mich noch einmal an mit dem Zeug ...

... und ich zerquetsche dich wie ein Schneckenhaus!



Hi hi hi hi hi. Großes Ding kann Blumenblattflügel nicht quetschen!

Ver-such s!

Mit aller Kraft drückt Schmitter die Faust zusammen ...

Luff! Deine Haut ist zäh wie dickes Leder!



Hi hi hi hi. Wir kratzen! Wir beißen!

Wir verjagen großes böses Ding!

Au!

Hört auf!

Oder ich reiße ihm die Flügel aus!



Die Drohung wirkt.

Armer Blumenblattflügel!

Nicht Flügel ausreißen!

Bienensüß und Sättbeeren holen wir dir! Lebes großes Ding!



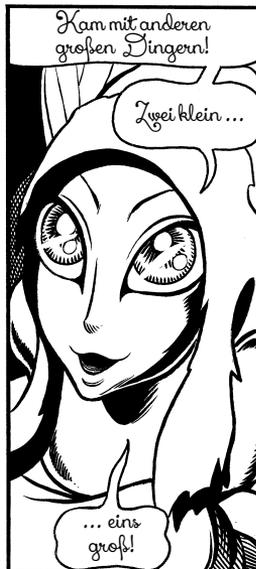
Sag deinen Freunden, sie sollen uns in Ruhe lassen. Dann behältst du ...

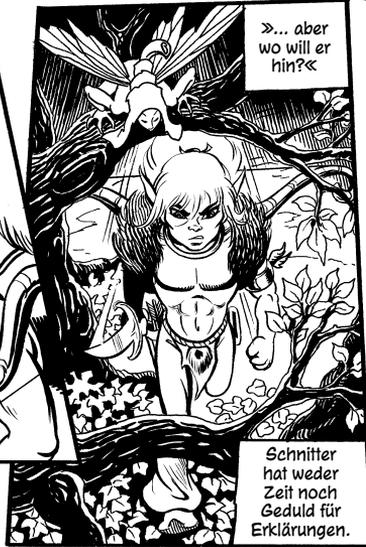
Fort! Fort! Blumenblattflügel befiehlt es!

Widerwillig lassen die flatternden, bunt schillernden Wesen ihren Kameraden zurück ... und verstecken sich in den Bäumen.

Das also sind die Kokonspinner ...

WAFF!







Aber das genügt!



Nein! Nein!

Nicht aufschneiden!



Böses großes Ding!

Hau ab!

Der zornige Klang von Schnitters Stimme lässt das aufdringliche Wesen verstummen.



Mit äußerster Vorsicht zertrennt er das glänzende Gewebe ...



... und bringt zutage, was er ahnte, aber nicht zu glauben wagte ...



T...Tam...??



Oh,
Tam ...

Kaum hat sie den Seelen-
namen ihres Gefährten
ausgerufen, erblickt Leetah
Himmelweis und ...



Schon gut,
Leetah ...

Himmelweis
kennt meinen
Seelennamen.



Er hat
ihn immer
gekannt.

Natürlich ... Brüder in
allem, außer im Blut.

Ich hätte es
wissen sollen.



Eine einzige, einfache Frage löst eine
Flut aufgeregter Antworten aus.

Es ist die süßeste
Musik, die Schnitter
je vernommen hat.



Das Plappern innig geliebter Stimmen ...
der Geruch und das Gefühl der Nähe seiner
Familie ... der Anblick ihrer Augen in geröteten
Gesichtern ... und die Strapazen einer gefahrvol-
len Reise lösen sich in freudigem Lachen auf ...

Obwohl Leetah und die beiden Zwillinge die Kunst der Gedankenübertragung noch nicht perfekt beherrschen, gelingt es ihnen mit Schnitters und Himmelweis' Hilfe, Bilder ihrer Erlebnisse heraufzubeschwören ...

Nachdem die Wolfsreiter die Wüste hinter sich gelassen hatten und am Rande eines kleinen Flusses kampierten ...

... wurde ein riesiger Vogel mit einer Spannweite von sechs Wolfslängen zur unerwarteten Beute für die ausgehungerten Elfen ...

Niemand verstand, warum Sonnenstrahl Langbogen anflehte, das Tier nicht zu erlegen ...

Als die Wölfe und ihre Reiter das warme weiße Fleisch verzehrten, sprang Späher plötzlich auf und wies Richtung Sonnenuntergang ...

Hinter einer Wand flammend roter Wolken tauchten sieben majestätische Vögel auf, größer noch als der erlegte, und schwebten auf die Reisenden zu ...

Ihr Anblick war zwar bedrohlich, machte ihnen aber keine Angst ...

Doch dann geschah es ...!

Die riesigen Vögel stießen mit zum Angriff ausgefahrenen Krallen auf die Wolfsreiter nieder ...





Bald hatte Langbogen seine Pfeile verschossen ...

Die dünnen Pfeile, die den kleineren Vogel getötet hatten, waren hier ebenso wirkungslos ...

... wie Werfers mit aller Kraft geschleudertes Speer ...

... der einfach abprallte und zu Boden fiel.

Panisch lief Schrittlers Sohn davon ...

Sonnenstrahl!

Bruder ...!

Nicht aus Feigheit, sondern aus verzweifelter Treue ...

Ich muss Vater finden! Ich muss!

Warte!

Sonnenstrahl! Fünkchen!

Kommt zurück!

Da seid ihr nicht sicher!

HUFF
Zu spät ...

Versteckt euch!

Bleibt in dem Korb!

SCHNAUF!

Große Sonne ... beschütze uns!



In panischer Angst preschiete Leetahs Zwoot vor dem herabschießenden Schatten davon ...

Die kämpfenden Wolfsreiter lagen bald weit hinter ihnen.

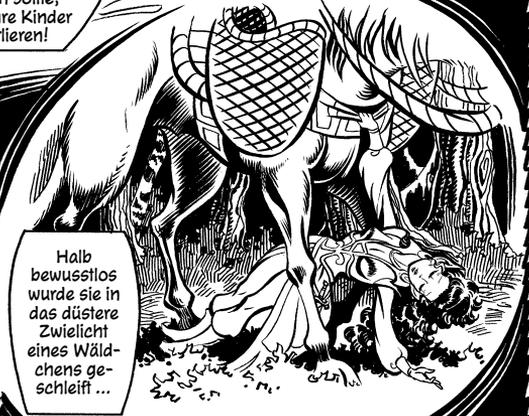
Verzweifelt klammerte Leetah sich an das Geschirr, nur an eines denkend ...

Was auch geschehen sollte, sie durfte ihre Kinder nicht verlieren!



Der Galopp des plumpen Tiers erschien Leetah eine Ewigkeit zu dauern ...

Mehr als einmal fühlte sie sich am Ende ihrer Kräfte ...



Halb bewusstlos wurde sie in das düstere Zwielicht eines Wäldchens geschleift ...



Der grüne Ort ...

... war unheimlicher und beängstigender, als es sich die Heilerin des Sonnenvolkes hätte träumen lassen ...



Sonnenstrahl fasste sich als Erster.

Keine Angst, Mutter ...

Das ist der Ort, den Savah mich suchen ließ ...

Wir werden Vater bald finden!

»Bald« ist ein dehnbare Begriff ...

Die Nacht wurde immer dunkler und tiefer, als sich die kleine Gruppe ihren Weg durch das Dickicht bahnte ...

Schließlich musste selbst Sonnenstrahl zugeben, dass er trotz Savahs Hinweisen nicht mehr weiterwusste ...

Die Bilder verschwimmen und lassen viele Fragen offen ...

Aber warum seid ihr hier?

Warum habt ihr nach mir gesucht?

Wegen Sonnenstrahl!

Er hat eine Nachricht für dich!



Sie fühlten sich verloren ... verloren und entsetzlich müde.

Selbst Fünkechen war zu erschöpft, um ...

... auf Wangenlecker zu achten, der sich auf die Jagd nach einem vermeintlichen Schmetterling begab ...



Wie? Was meinst du ...?

Savah hat ihren Körper verlassen, um dir zu helfen.



Sie hat etwas Böses entdeckt ... etwas, dem du nicht zu nahe kommen darfst ...



Als ich ihr folgte, trug sie mir auf, dich zu warnen.

Aber ... Jetzt sind wir endlich hier ...

... und ich weiß nicht, wie ich das machen soll.



Ich weiß es nicht ...

Du bist mein Sohn ...

Ich vertraue dir ...

Schnittner nimmt Sonnenstrahl zur Seite und hofft, dass die Ruhe dem Kind hilft, sich zu konzentrieren ...

Danke, Leetah ...!





Später ...

Ha ha! Mein Arm ist wie neu!

Sieh nur!



HUIII!

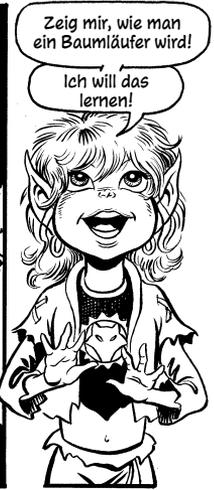
Und noch einmal ...

Wie ein langschwänziges Eichhörnchen.

Na, ist das nicht toll?

Jaaa ... das ist lustig!

Ich mag den Wald.



Zeig mir, wie man ein Baumläufer wird!

Ich will das lernen!



Wirst du, Fünkchen.

Du hast noch viel zu lernen!

Was hat Sonnenstrahl dir erzählt, Vater?



Dafür ... gibt es keine Worte. Aber Savah hatte recht. Es gibt eine Gefahr ... Es hat mit dem Blauen Berg zu tun!

Aber die Bilder und Gefühle ihrer Warnung sind undeutlich.

Sonnenstrahl und ich werden später noch einmal versuchen, sie zu verstehen.



Jetzt müssen wir herausfinden, was mit den Wolfsreitern geschehen ist!

Alles andere kann warten!



Großes Ding geht weg!

Ga?

Gut so!

Dann es zerschneidet nicht mehr meine Netze!

Aber Blumenblattflügel denkt an seine Beute!



Daran denkt Blumenblattflügel!



TTTTTHIPP!

Oh!





Die Wolfreiter haben uns begleitet, um die Kinder und mich auf der Suche nach dir zu beschützen ... traurige Ironie, Liebster.

Wir sind wieder vereint ...

Wir finden sie!

Wir suchen, bis wir sie finden!

... aber Abendrot, Rot-speer, Werfer und all die anderen ... wo mögen sie sein?

Schnitter versucht, seine Sorgen zu verbergen.



Zum Glück hebt die Anwesenheit eines quirligen Wolfsjungen seine Laune ...

Das also ist Wangenlecker ...?

Sieh mal, wie groß seine Pfoten sind, Himmelweis.

Der wird mal riesig!

Viel größer noch, als es Nachtläufer war ...

Ich meine ist!



Fünkchen bemerkt den wehmütigen Blick in Schnitters Augen ...

Wir sehen Nachtläufer und Sternspringer doch wieder, oder, Vater?

Vielleicht.



Aber in den Wäldern kann viel passieren ...

Bereite dich darauf vor!



Das tue ich!

Ayooooah!



Huiii!

Seht alle her!



Fünkchen ist durch und durch ein Wolfreiter.

Aber ich frage mich ...

... ob Sonnenstrahl und ich uns je in Tams Welt zu Hause fühlen werden ...



Dieser Gedanke beschäftigt Leetah immer noch, als sie den Rand des Waldes erreichen ...

Wo wollen Mutter und Vater hin, Himmelweis?

Sie wollen einen Moment für sich sein.

Sieh mal her und pass auf ...

Hier drin ist etwas zu essen versteckt, aber du muusst es erst fangen ...



Schnitter und Leetah unterhalten sich leise ... Nach über vier Monden sind sie endlich wieder zusammen.

Er berichtet von seinen Abenteuern ...

... und sie erzählt ihm, wie unwohl sie sich an diesem feuchten, modrigen Ort fühlt, der von Lebewesen jeder Art nur so wimmelt ...



Dann erleben sie durch puren Zufall ein überwältigendes Schauspiel ...

Als Leetah endlich wieder Worte findet, zittert ihre Stimme fast ...

Tam ...? Sind die Sterne vom Himmel gefallen, um über dem Wasser zu tanzen?

Das sind Glühwürmchen.

Himmelweis nennt sie die kleinen Brüder der Sterne.



Das ist ihr Tanz der Vereinigung.

So ... so etwas habe ich noch nie gesehen ...

Ooh ...



Der Wald ist längst nicht so gefährlich, wie es in den Legenden deines Volkes heißt, Leetah! Aber man muss ihn verstehen und atmen wie er, wenn man hier leben will.

Man muss zum Wolfsreiter werden.

Aber wie? Was muss man anders machen als bei uns im Dorf?

Na ja ... zuerst ...



... solltest du mal diesen ganzen Klimperkram ablegen ... Wolfsreiter bewegen sich lautlos ...

Ja ...



Aber wenn mein Schmuck zu viele Geräusche macht ...

... meine raschenden Kleider ausziehen, Liebster?

Tam ...

Wie ich dich vermisst habe ...

... muss ich dann nicht auch ...



Die Glühwürmchen tanzen noch ...

... als die Liebenden in inniger Umarmung einschlafen.



Plötzlich ...

*!@!!



Blumenblattflügel!